

## Jahresbericht 2022 des Präsidenten

Wenn wir auf das Jahr 2022 zurückblicken dürfen wir wohl von einem Schicksalsjahr sprechen. Dies sowohl aus weltpolitischer Sicht, aber auch als CSP mussten wir mit den Wahlen vom 13. März 2022 einen massiven Sitzverlust im Kantonsrat erleben. Trotz professionellen Vorbereitungen durch das Wahlkampfteam und dem Einsatz von vielen Kräften in den Ortsparteien, musste die CSP bei den Kantonsratswahlen den Verlust von vier Sitzen hinnehmen. Dies war für viele unter uns ein Moment des Schreckens und hat eine Starre ausgelöst, die zuerst überwunden werden musste.

Bei den Regierungswahlen konnte Christian Schäli mit einem sehr guten Resultat seinen Sitz bestätigen. Wir wünschen ihm weiterhin viel Freude und Erfolg in seinem anspruchsvollen Amt.

Mit dem Ende des Amtsjahres 2022/23 mussten wir uns von vier CSP Vertretern im Kantonsrat verabschieden, was für uns alle ein schmerzhafter Moment war. Wir haben die vergangenen vier Jahre als CSP Fraktion einen grossartigen Zusammenhalt erlebt und politisch wichtige Punkte ins Parlament getragen. Wenn auch nicht immer gleich erfolgreich, waren wir doch immer wieder da, um zu zeigen, dass es auch andere Meinungen im Kantonsrat gibt.

An dieser Stelle möchte ich mich für den Einsatz bei den Altkantonsrätinnen und Altkantonsräten bedanken: Joe Vogler, Lungern – Silvia Zbinden, Sarnen – Ruth Albert-von Wyl, Alpnach – Andreas Sprenger, Alpnach. Wir vermissen euch! Was wir aus der Wahlniederlage gelernt haben: Bei den kommenden Kantonsratswahlen müssen Listenverbindungen genau geprüft werden.

Mit der Zahl von vier Mitgliedern im Parlament hat die CSP die Fraktionsstärke verloren, was einen erheblichen Einschnitt in die Arbeit der Verbleibenden Kantonsrätinnen und Kantonsräte bedeutet. Da wir nicht mehr in den Kommissionen partizipieren können, fehlt uns dadurch die direkte Mitsprache bei zentralen Geschäften, insbesondere in der Rechtspflege- und Geschäftsprüfungskommission. Unsere Mitwirkung ist auf die Voten in den Kantonsrats-sitzungen oder auf bilaterale Absprachen mit anderen Parteien beschränkt.

Innerhalb der Rest-Fraktion und zusammen mit der Parteileitung musste nun der weitere Weg gefunden werden. Soll ein Zusammenschluss mit der SP- oder CVP-die Mitte-GLP Fraktion gesucht werden? Die CSP Fraktion hat entschieden, dass der Alleingang ohne Zusammenschluss durchgeführt werden soll – mit allen Vor- und Nachteilen.

Erfreulich: Am 16. Mai 2022 wurde die Ortspartei Sachseln neu gegründet. Mit Sabine Enderli Würsch, Patricia Gasser-Müller, Camillo Omlin und Pius Rüttimann stehen motivierte CSP Personen bereit. Bereits am 1. Juni 2022 stellte sich Camillo Omlin zur Wahl als Gemeinderat und erreichte gegen den FDP Kandidaten ein hervorragendes Resultat!

weil für uns **Obwalden** und keine Parteiparole **im Zentrum** steht

Mit der Startsitzen des Kantonsrats am 1. Juli 2022 wurde Regula Gerig als Kantonsratspräsidentin gewählt. Eine CSP Vertreterin als oberste Obwaldnerin – darauf sind wir stolz und geniessen den Moment der Ehre.

Im September 2022 haben sich die Ortsparteileitungen mit der Kantonalpartei getroffen. Ein wichtiges Ziel ist es, die Ortsparteien und die Kantonalpartei besser zu vernetzen. In Zukunft soll ein regelmässiges Austauschtreffen stattfinden.

An der Mitgliederversammlung im April 2022 wurde über den weiteren Weg der CSP diskutiert. «CSP wohin des Weges?» war die Frage. Der Vorschlag der Parteileitung zu einem kooperativen Verfahren mit Hilfe von Interessierten Personen aus der CSP-Parteibasis wurde positiv angenommen.

Zusammen mit Camillo Omlin, Patrizia Müller-Gasser und Hanspeter Scheuber wurde das Grobkonzept entwickelt und das Vorgehen mit der Parteileitung abgesprochen. Am Samstag, 5. November 2022 traf sich die Spurggruppe mit 12 CSP Mitgliedern erstmals im Pfarrhof in Kerns. Die aus den Diskussionen entstandenen Punkte wurden am 23. November 2022 durch die Kerngruppe verdichtet und als Visionen festgehalten. Am darauf folgenden Spurggruppenmorgen im Januar 2023 wurden die Visionen weiterverarbeitet und Massnahmen dazu gesucht. Die Frage nach der Auflösung der Partei wurde gerade durch die jüngeren CSP-Mitglieder klar abgelehnt. Die CSP soll auch weiterhin eine Stimme im Kanton haben.

#### Grundsätzliche Fragestellungen

- Soll die CSP Obwalden sich mit einer anderen Partei Zusammenschliessen?
- Soll die CSP Obwalden auch in Zukunft eine Stimme haben?
- Soll die CSP für die Erlangung der Fraktionsstärke mit anderen Parteien das Gespräch suchen?
- Wie könnten die Strukturen vereinfacht und zentralisiert werden?
- Wie kann die CSP verjüngt werden?

An der zweiten und letzten Kerngruppensitzung vom 1. Februar 2023 wurden die Schwerpunktthemen, an denen die CSP in Zukunft (weiter-) arbeiten soll verdichtet und ausformuliert. Die Schwerpunktthemen liegen als eigenes Dokument vor und werden an der Mitgliederversammlung 2023 präsentiert und zur Genehmigung vorgelegt.

Folgende Punkte sind für die Kerngruppe zentral

- Verjüngung der Parteibasis
- Verjüngung der kantonalen Parteileitung und Einbezug der Ortsparteien
- Vereinfachung und Zentralisierung der Organisations- und Administrationsabläufe
- Fraktionsstärke wieder erreichen
- Fokus auf Schwerpunkte

weil für uns **Obwalden** und keine Parteiparole **im Zentrum** steht

Diese Punkte sollen sowohl auf Ebene Kanton, als auch in den Ortsparteien umgesetzt werden. Die Zusammenarbeit mit den Ortsparteien ist dabei ein zentraler Faktor.

Der Parteileitung ist auch das gemütliche Zusammensein ein wichtiges Thema einer gemeinsamen Zukunft. Am 25. Juni 2022 wurde ein Grillplausch am Mittelpunkt von Obwalden durchgeführt. Die Ortspartei Lungern organisierte den traditionellen Lottomatch am 22. Oktober 2022. Ein Dank dafür – es war ein lustiger Abend!

Am Neujahrs Apéro vom 7. Januar 2023 durften wir einen packenden Polit-Talk zum Thema «Frauen in der Politik» geniessen und das Jahr 2023 mit einem spannenden Thema beginnen. Mit Kantonsrätin Helen Keiser-Fürer, Kantonsratspräsidentin Regula Gerig und Kantonsgerichtspräsidentin Andrea Imfeld-Gasser, standen erfolgreiche CSP Frauen für die Fragen von Patricia Gasser bereit.

Im vergangene Jahr haben wiederum viele CSP Mitglieder ihren motivierten Einsatz gezeigt. In den Ortsparteileitungen, als MandatsträgerInnen und MitdenkerInnen in der Spur- und Kerngruppe. Einen grossen Dank an euch alle für eure engagierte Arbeit für «Land und Leute»!

Präsident CSP Obwalden  
Hanspeter Scheuber  
April 2023